



Cortrium

Cortrium ist EKG einfach gemacht

Was wir für Sie und Ihre Patienten tun können



Packungsinhalt des C3+



Vorteile des C3⁺ Holter



Kabellos

- Kostenersparnis, da Kabelbrüche vermieden werden
- Einfaches Einrichten von Patienten



Leichtgewichtig

- Höherer Tragekomfort für den Patienten
- Durchführung normaler täglicher Aktivitäten während des Tragens



Standard Elektroden

- Wirtschaftlicher als Spezialelektroden oder Pflaster
- Weniger Probleme bei der Bestellung von Elektroden

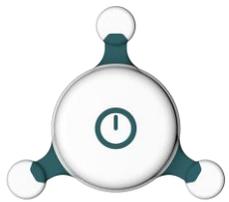


Einfache Bedienung

- Spart Zeit beim Anbringen des Monitors am Patienten
- Schnell zu reinigen und für den nächsten Patienten vorzubereiten

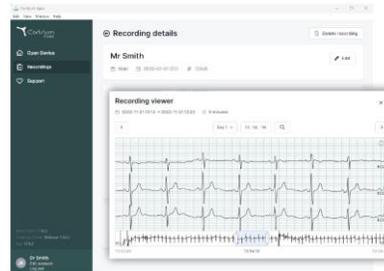
Die Cortrium Lösung

Holter



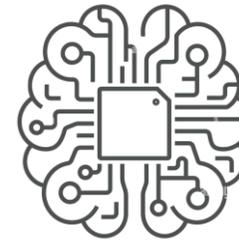
- Kabellos
- Schnelle und einfache Platzierungen
- 3-Kanal EKG

Software



- Einfach zu bedienen
- Online zugänglich
- Einfache Bestellung der Berichte

K.I.



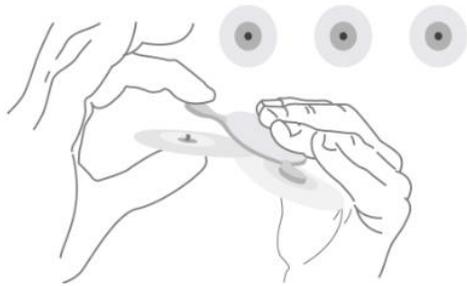
- Erste Analyse durch Algorithmen
- Getestet und basierend auf umfangreichen Datensätzen

M.I.

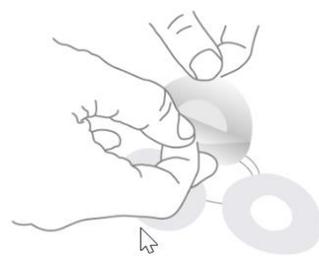


- Menschliche Überprüfung durch kardiologische Spezialisten
- Mehr als 200 Jahre kardiologische Erfahrung im Team

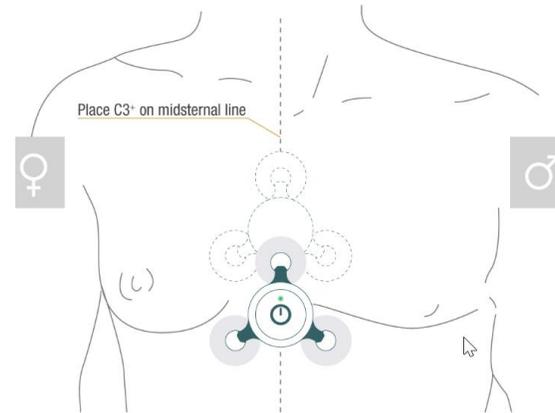
Einfache Einrichtung und Anleitung für C3+



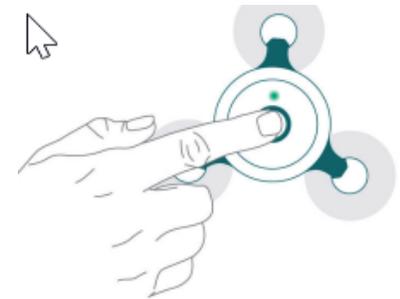
Bringen Sie Elektroden an jedem Elektrodenanschluss an



Entfernen Sie den Kunststoff von den Elektroden



Bringen Sie das Gerät am Patienten an



Starten Sie die Aufzeichnung

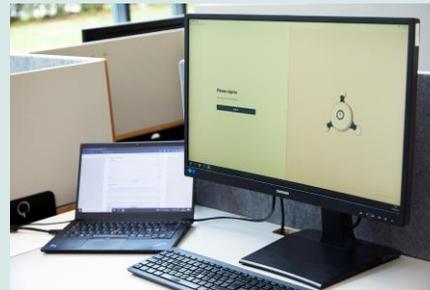
So funktioniert es - in 3 einfachen Schritten

1 Patient einrichten



- Verbinden Sie den C3+ mit dem PC und tragen Sie die Patientendaten in der Apex-Software von Cortrium ein.
- Rasieren Sie die Haare so weit wie nötig, um die Brust vorzubereiten.
- Platzieren Sie den C3+ mit den 3 Elektroden auf dem Patienten

2 Daten hochladen



- Schließen Sie den C3+ Holter Monitor erneut an den PC an
- Laden Sie die Daten über Apex hoch und klicken Sie auf Bericht bestellen

3 Bericht herunterladen



- Laden Sie den analysierten Holter-Bericht im PDF-Format aus Apex herunter.
- Den Patienten entsprechend behandeln

Kombination von Technologie und menschlichem Fachwissen

Endgültige Validierung durch menschliches Fachwissen

Während Algorithmen die Daten analysieren, die zur Erstellung der Berichte verwendet werden, wird jeder Bericht von mindestens einem Kardiologie Spezialisten gründlich geprüft und verifiziert, bevor er an die Kunden ausgeliefert wird.



Kontinuierliche Verbesserung der Algorithmen

Das EKG-Expertenteam von Cortrium besteht aus Kardiologie-Spezialisten mit unterschiedlichem Hintergrund. Sie alle tragen ihre kardiologische Erfahrung bei. Darüber hinaus liefert das EKG-Expertenteam dem Software-Entwicklungsteam ständig wertvolles Wissen und Daten, um die Algorithmen für zukünftige Analysen und Berichte zu verbessern.



Geprüfte Genauigkeit

Eine Vielzahl von Studien und Veröffentlichungen bestätigt die Genauigkeit der Aufzeichnungen und der Auswertung der gewonnenen Daten bis zur Berichterstellung – die links zu den aktuellen Veröffentlichungen sind über die Webseite abrufbar bzw. wir übermitteln Ihnen gerne eine Auswahl der relevantesten Dokumente.



1. Drei Klassen von Herzschlägen:

Normale Schläge
Ventrikuläre Schläge
Supraventrikuläre Schläge

2. Rhythmus:

Sinusrhythmus

Normaler Sinusrhythmus
Sinus Bradykardie
Sinus Tachykardie

Ventrikulärer Rhythmus

Ventrikuläre Couplets
Ventrikuläre Runs
Ventrikuläre Tachykardie
Ventrikuläre Bigeminie
Ventrikuläre Trigeminie
Idioventrikulärer Rhythmus
Kammerflimmern/Kammerflattern¹

Supraventrikulärer Rhythmus

Supraventrikuläre Couplets
Supraventrikuläre Runs
Supraventrikuläre Tachykardie
Supraventrikuläre Bigeminie
Supraventrikuläre Trigeminie
Vorhofflimmern/Vorhofflattern²

3. Andere:

Asystolische Pausen > 2 Sekunden
AV block³

1) Präsentiert als Kammerflimmern
2) Präsentiert als Vorhofflimmern
3) Keine Differenzierung der verschiedenen Grade

Unsere Geschichte und Gründer

Mit einer Leidenschaft für Wissenschaft und Gesundheit studierte Erik S. Poulsen sowohl Medizin als auch Biomedizin-Technik. Doch was später zu Cortrium wurde, begann mit einem EKG-Prototyp für Profisportler, einem Bayer-Accelerator-Programm und dem Wunsch, ungedeckte Bedürfnisse zu befriedigen und das Leben positiv zu beeinflussen.

"Als Arzt in der Kardiologie erkannte ich, dass die Behandlung eines einzelnen Patienten nicht skalierbar war, und ich sah Möglichkeiten, die Patientenreise zu verbessern und das EKG einfach zu machen. Konkret bedeuteten Langzeit-EKGs lange Wartezeiten für die Patienten und einen hohen Zeitaufwand für die Datenanalyse durch das Personal, anstatt mehr Patienten zu behandeln, und schließlich waren die Geräte für die Patienten unbequem".

"So wurde 2014 Cortrium mit dem Ziel gegründet, die beste Lösung für die Analyse von Langzeit-EKGs zu entwickeln, um Herzrhythmusstörungen zu erkennen und Herzerkrankungen und Schlaganfällen vorzubeugen". Cortrium bietet eine Langzeit-EKG-Lösung mit Aufzeichnung und Berichterstattung an, die neuartige Hardware, fortschrittliche Algorithmen und menschliches Fachwissen kombiniert.

Heute schafft Cortrium weiterhin Effizienz im Gesundheitssektor zum Nutzen von medizinischem Fachpersonal und Patienten in mehreren Ländern und mit dem Ziel, täglich Leben zu retten, weil Cortrium EKG einfach macht.



Dr. Erik S. Poulsen

MD, MSc (BME)

Mitbegründer von Cortrium in 2014



300.000+ Berichte

pro Jahr geliefert. Oder genug Patienten, um den Center Court von Wimbledon 10-mal zu füllen



7M Stunden

von analysierten EKGs, was der Datenmenge von 800 Jahren entspricht



17 Länder

in denen Cortrium vertreten ist, um Fachkräfte des Gesundheitswesens und Patienten zu unterstützen



200 Jahre

kardiologische Erfahrung in unserem Qualitäts-Kontrollteam, das sich aus Kardiologie-Experten zusammensetzt



Dr. Christian Sack: "Verglichen mit anderen Langzeit-EKG Rekordern finde ich es als einen Vorteil, daß ich nicht länger einen manuellen Ausdruck benötige, wenn ich die Auswertung mit dem Cortrium C3+ kabelfreien Holter durchführe. Ich persönlich erachte die computer-assistierte Auswertung in diesem Kontext für gut, die diagnose unterstützte Analyse der Rohdaten als nützlich und daher generell als einen Weg um die Arbeit zu vereinfachen."



Dr. W. W. Geissler: "Der Einsatz des C3+ Holter-Monitors von Cortrium hat sich bewährt, denn nach der Ersteinrichtung ist die Abwicklung vom Upload bis zum Download praktisch ein Selbstläufer.,,"



Ewa Kandler, Medizinische Fachangestellte:

Im Vergleich zu anderen Langzeit-EKG-Geräten ist das kabellose Holtergerät Cortrium C3+ klein und einfach zu bedienen:

- Verwendung von Standardelektroden, einfache Anwendung, schnelles Aufladen, das nur einmal pro Woche erforderlich ist
- Benutzerfreundliches Design, schnelle Reinigung, Anzeige des Batterieladezustands und unterschiedliche Farbanzeige des Betriebsmodus (Laden, Aufzeichnen)
- Kein Kabelbruch mehr, kein Austausch von Kabeln erforderlich. Das bedeutet für uns eine echte Kosten- und Zeitersparnis (10 Minuten pro Patient).,,

Prof. Dr. D. Baumgart: "Der hohe Tragekomfort des C3+ ist ein echter Vorteil. Der C3+-Holter stört den Patienten im Alltag kaum, was ein Vorteil gegenüber anderen Langzeit-EKG-Geräten ist. "Der hohe Tragekomfort des C3+ ist ein echter Vorteil. Der C3+-Holter stört den Patienten im Alltag kaum, was ein Vorteil gegenüber anderen Langzeit-EKG-Geräten ist."

Dr. Martina Faerber: Für den Kauf des C3+ Holters waren der Preis, der Kundenservice und die einfache Anwendung entscheidend.